

# Start im September: Alle Infos zum Parkhausneubau in Rottweil

Pressemitteilung (pm)

9. August 2024

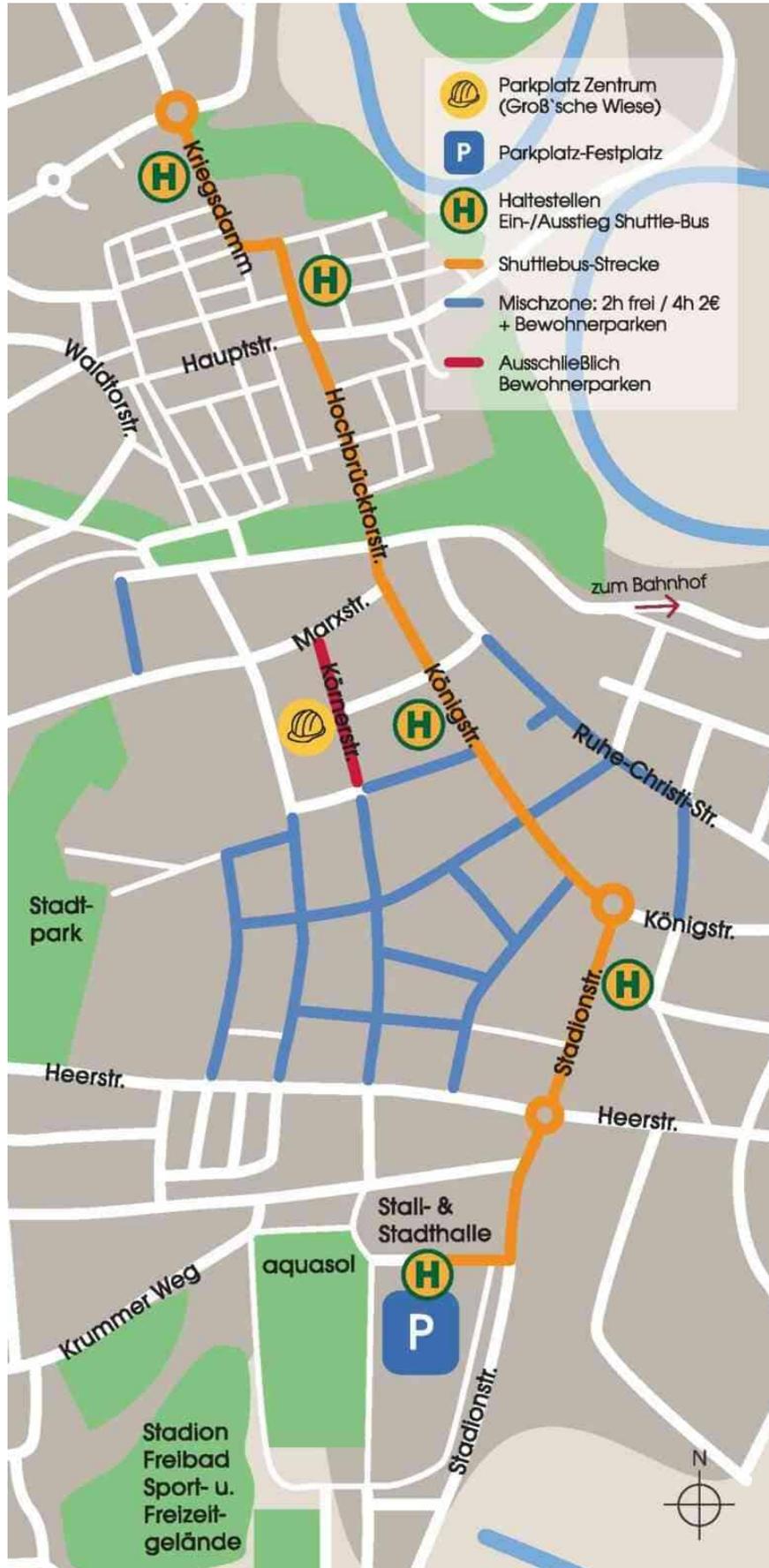


**Mit dem Baubeginn des neuen Parkhauses auf dem Parkplatz „Zentrum“ startet im September ein Großprojekt für Rottweil, das nach Fertigstellung die Parkplatzsituation grundlegend verbessern und dadurch die Innenstadt stärken soll, wie sich Stadtverwaltung und Gemeinderat erhoffen. Während der Bauzeit richtet die Stadt Rottweil einen Shuttle-Bus zwischen Stadthalle und Nägelesgraben ein. Zudem wird das Bewohnerparken ausgeweitet, um den Parksuchverkehr im Umfeld der Baustelle einzudämmen.**

Das berichtet die Stadtverwaltung Rottweil am Freitag in einer Pressemitteilung. Zwischen Kaiserstraße und Körnerstraße entsteht nämlich auf dem Parkplatz Zentrum (ehemals „Groß'sche Wiese“) bis Winter 2025 ein Parkhaus mit 321 Parkplätzen. Baustart ist der 24. September, ab diesem Tag ist der Parkplatz komplett gesperrt.

Die Stadtverwaltung rechnet mit einer Bauzeit von 12 bis 15 Monaten. Durch den Bau verdoppelt sich künftig die Zahl der Parkplätze, zudem erhalten etliche davon bereits eine Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Die Stadt Rottweil investiert in den Bau des neuen Parkhauses rund 7 Millionen Euro und konnte dafür Gelder aus der Städtebauförderung des Bundes und des Landes in Höhe von 2,8 Millionen Euro mobilisieren.

„Dank der Landesgartenschau haben wir derzeit historisch einzigartige Förderbedingungen. Diese Chance gilt es jetzt zu nutzen“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Christian Ruf. „Das Parkhaus wird im Zuge des Sanierungsgebiets Innenstadt gefördert, weil es künftig den Handel, die Gastronomie und das Dienstleistungsangebot in Rottweil stärken wird“, ergänzt Bürgermeisterin und Landesgartenschau-Geschäftsführerin Ines Gaehn.



*Während der Bauzeit des Parkhauses bietet die Stadt Rottweil einen Shuttle-Bus an, der kostenlose Parkplätze bei der Stadthalle mit der Innenstadt verbindet. Im Umfeld der Baustelle wird eine Zone mit Bewohnerparken eingerichtet (Grafik: Stadt Rottweil).*

## **Alternative Parkmöglichkeiten und Shuttle-Bus**

Besucherinnen und Besucher der Stadt Rottweil werden auf kostenfreie Parkplätze bei der Stadthalle geleitet. Zudem wird ein Shuttle-Bus im Pendelverkehr in die Innenstadt zur Verfügung stehen. Der Shuttle-Bus fährt bereits ab 16. September im 30-Minutentakt vom Festplatz durch die Innenstadt bis zum Kriegsdamm und zurück. Unterwegs kann an jeder Bushaltestelle aus- und eingestiegen werden. Der Shuttle-Bus ist kostenlos und fährt von Montag bis Freitag von 7.30 bis 17.40 Uhr und am Samstag von 7.30 bis 13.10 Uhr. Er soll auch den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Bereich rund um das zukünftige Parkhaus und in der Innenstadt dienen. Auch sie können während ihrer Arbeitszeit die kostenlosen Parkplätze rund um die Stadthalle nutzen und dann mit dem kostenlosen Shuttle-Bus in die Nähe ihrer Arbeitsstelle pendeln.

## **Bewohnerparken zum Schutz vor Parksuchverkehr**

Um die Quartiere im Umfeld der Baustelle vor zusätzlichem Parksuchverkehr durch die Sperrung des Parkplatzes zu schützen, wird in diesem Bereich Bewohnerparken eingeführt – eine Regelung, die auch bereits in der historischen Innenstadt gilt. Allerdings haben Besucherinnen und Besucher im Unterschied zum Parken in den historischen Quartieren hier weiterhin die Möglichkeit, ihr Fahrzeug abzustellen. Dies ist tagsüber 2 Stunden kostenlos und für maximal 4 Stunden gegen eine Gebühr möglich. Das Bewohnerparken soll auch nach Fertigstellung des neuen Parkhauses bestehen bleiben.

Der Bewohnerparkausweis kostet 30 Euro und kann ab sofort bei der Stadt Rottweil online auf [www.rottwel.de](http://www.rottwel.de) beantragt werden (Suchwort „Bewohnerparken“). Die berechtigten Anwohnerinnen und Anwohner seien in einem direkten Anschreiben der Stadt Rottweil ausführlich informiert worden, teilt

die Verwaltung mit. Sie erklärt: Als eine der ersten Städte in Baden-Württemberg stellt die Stadt Rottweil den neuen Bewohnerparkausweis digital aus. Es ist nicht mehr nötig, zur Antragsstellung ins Rathaus zu kommen. Wer keine Möglichkeit hat, online einen Antrag zu stellen, kann aber weiterhin im Bürgerbüro seinen Bewohnerparkausweis erhalten.



*So soll das neue Parkhaus aussehen. Rechts im Bild: die Körnerstraße. Im Vordergrund: die Lorenz-Bock-Straße. (Visualisierung: Goldbeck).*

## **Weitere Alternativen: Bus, Bahn und E-Roller**

Die Stadt appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, wenn möglich, auch Bus und Bahn zu nutzen: Ringzug und Gäubahn bieten aus Richtung Villingen-Schwenningen sowie Spaichingen/Tuttlingen und Oberndorf/Horb eine Alternative zum Auto, um Rottweils Zentrum zu erreichen. Außerdem führt die Stadt Rottweil nach eigenen Angaben im November einen verbesserten Busfahrplan ein. Dabei werden die Fahrpläne verschiedener Buslinien so aufeinander abgestimmt, dass Fahrgäste ohne lange Wartezeiten umsteigen können. Vor allem der Bahnhof wird durch diesen Fahrplan besser mit der Innenstadt verbunden. Zudem gibt es seit April 2024 Leih-E-Roller der Firma ZEUS, mit denen man ebenfalls vom

Bahnhof oder dem Parkplatz an der Stadthalle schneller ins Zentrum kommt.

INFO: Die Stadt Rottweil informiert mit einem Flyer über den Bau des Parkhauses und die Alternativangebote. Weitere Infos sind auf der städtischen Webseite zusammengefasst: [www.rottwiel.de/parkhaus-zentrum](http://www.rottwiel.de/parkhaus-zentrum). Hier findet sich auch ein Link zum Antrag für das neue Bewohnerparken.